

Berlin, 18. – 21. September 2018

InnoTrans

InnoTrans 2018 Report



B2B-Magazine for the Railway Industry

Nr. 2 ■ 21. Jahrgang ■ Oktober 2017

Digitalisierung der Geschäftsprozesse in der Bahnlogistik

Zu den Trends der „Logistik 4.0“ gehört auch, Unternehmen, Partner und Kunden enger miteinander zu vernetzen. Die Branchenlösung zedas®cargo unterstützt mit einer automatischen Estimated-Time-of-Arrival-Berechnung für Transportaufträge, inklusive einem durch den Kunden konfigurierbaren Meldungsversand.

■ zedas®cargo versetzt Unternehmen des Schienengüterverkehrs in die Lage, Transporte effizienter und transparenter zu planen, zu überwachen und abzurechnen. Der Einsatz von mobilen Anwendungen für Tablets und Smartphones ist dabei ein Baustein für die Digitalisierung der Geschäftsprozesse in der Bahnlogistik. Mitarbeiter können an jedem Ort auf ausgewählte Informationen zugreifen und direkt weiterverarbeiten. Die integrierte Off-



line-Funktionalität ermöglicht autarkes Arbeiten auch ohne Datenverbindung.

Im Fokus der aktuellen Entwicklungen stehen Zusatzmodule, die quantitative Optimierungsaufgaben speziell im Bereich der Ressourcenplanung lösen. Der integrierten Produktphilosophie folgend, arbeiten diese Module eng mit der bestehenden zedas® Produktsuite zusammen. Innerhalb des webbasierten Optimierungsmoduls

können die Planungsparameter konfiguriert und die Ergebnisse von Optimierungsläufen visualisiert werden. Nach Beendigung der Automatisierungs- bzw. Optimierungsläufe können die Ergebnisse direkt in die jeweiligen zedas®cargo-Planungsmodule zurückgegeben werden. Die Ergebnisse für den Kunden sind eine enorme zeitliche Entlastung bei der Ressourcenplanung sowie deutliche Kostenvorteile durch qualitativ bessere Planungsergebnisse.